

# pixafe - Hauptmaske

[Elemente der Hauptmaske](#) | [Datenfelder](#) | [Hauptfunktionen](#)

Die Hauptmaske ist der zentrale Dialog des **pixafe**-Systems. Nach dem Start von pixafe wird als erstes die Hauptmaske angezeigt, die nun in diesem Kapitel beschrieben wird. Bitte beachten Sie zum Einstieg in das **pixafe**-System auch die Kurzanleitung [Erste Schritte](#)

Die einfache Bedienung von **pixafe** wird unter anderem dadurch erreicht, dass Sie in der Hauptmaske gleichzeitig Bilder anzeigen und beschriften können. Über die Eingabefelder der Hauptmaske, das [Menü](#), die [Toolbar](#), die [Hyperlinks](#) und die [Tastaturkürzel](#) erreichen Sie die wichtigsten [Funktionen](#). Informationen zu speziellen Themen finden Sie auf den dafür vorgesehenen [Dialogen](#).

The screenshot shows the main interface of the pixafe software. It features a menu bar (Datei, Bearbeiten, Anzeige, Datenbank, Extras, Bild, Selektion, Markierung, Hilfe), a toolbar with various icons, and several data input fields. The interface is annotated with callout boxes providing detailed explanations:

- Author (Fotograf) des Bildes:** Points to the 'Autor' field showing 'Michael Mehn'.
- Toolbar mit den wichtigsten Befehlen:** Points to the top toolbar.
- Anzeige aller Orte als Liste oder Baumdarstellung:** Points to the 'Orte' field showing 'Asien, Indien, Purhika'.
- Bilddatum und Uhrzeit zu der das Bild gemacht wurde:** Points to the date and time field showing 'Freitag, 23.05.2003 um 11:15:32'.
- Beliebige Ortangaben:** Explains that locations can be defined in a tree structure.
- Beliebige Ortangaben:** Explains that keywords can be structured in a tree.
- beliebige Ortangaben:** Explains that categories can be defined in a tree.
- Bildquelle zeigt an, ob es sich um ein Digitalbild, ein Dia oder ein abfotografiertes Kunstwerk handelt:** Points to the 'Bildquelle' section with radio buttons for 'Digitalbild', 'Dia', 'Papierbild', and 'Kunst'.
- EXIF-Daten (Bildattribut):** Explains that EXIF data is read from the image and used as search criteria.
- Suchkriterien, die zur aktuellen Selektion und damit dem angezeigten Bild führen:** Points to the search criteria fields like 'Kamera Marke', 'Modell', 'Dateiname', etc.
- Toolbar zur Bearbeitung eines Bildes:** Points to the bottom toolbar.
- Icons zur Nachsélection:** Explains icons for selecting previous images.
- Datengröße in MB:** Points to the file size field showing '866 MB'.
- Zeigt an, dass dieses Bild bereits schon einmal in der Datenbank enthalten ist:** Explains the 'Doppelten' checkbox.
- Position in der Selektion und Anzahl Bilder in der Selektion:** Explains the '1 von 2 IPTC' indicator.
- Zeigt an, dass IPTC Daten zum Bild gespeichert wurden:** Explains the 'eingefügt am: 2006-10-05' field.
- Einfügedatum des Bildes in die Datenbank:** Explains the 'Einfügedatum: 05.10.2006' field.
- Bildtyp:** Explains the 'Bildtyp' field.
- Auflösung:** Explains the 'Auflösung' field.
- Bild-ID:** Explains the 'ID: 41030' field.

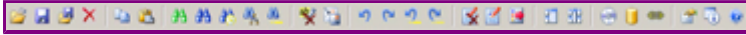
Die Hauptmaske zeigt die wichtigsten Informationen zu Ihren Fotos in den [Datenfeldern](#) an, und ermöglicht es gleichzeitig diese Daten zu ändern. Im einzelnen sind das: ([Autor](#), [Datum und Uhrzeit](#), [abgebildete Personen](#), [Orte](#), eine [Beschreibung](#), [Schlagworte](#), [Kategorien](#), verschiedene [Bildquellen](#), [EXIF-](#) und [IPTC-Daten](#)).

## Elemente der Hauptmaske

Das aktuelle Bild einer [Selektion](#) wird als Vorschaubild ([Thumbnail](#)) verkleinert dargestellt.

## Toolbar

Die [Toolbar](#) bietet Ihnen die wichtigsten [Funktionen](#) an, ohne durch das [Menü](#) navigieren zu müssen.







Eine Beschreibung der einzelnen Symbole in der Toolbar finden Sie [hier](#).

## Statusbar

Die Statusbar zeigt folgende Informationen zum aktuellen Bild an.



- Aktuelle Suchkriterien, die zur aktuellen [Selektion](#) geführt haben.
- Position in der aktuellen [Selektion](#) (x von y).
- Befinden sich zum angezeigten Bild Doubletten in der Datenbank, erscheint das Doublettensymbol  im zweiten Feld der Statusbar. Wenn Sie auf das Doublettensymbol klicken, werden alle Doubletten zum Bild selektiert.
- Wenn im Bild [IPTC-Daten](#) enthalten sind, erscheint in der Statusbar das IPTC-Datensymbol () , mit dem Sie den [Dialog](#) zum Bearbeiten der IPTC-Daten öffnen können.
- Einfügedatum des Bildes in die Datenbank, im Beispiel 2006-09-15
- Bildformat im Beispiel JPG
- Auflösung im Beispiel 1818x1228
- ID des Bildes
- Dateigröße des Bildes in Megabyte (MB)
- Wenn Sie den Bildschutz aktiviert haben, wird das Symbol eines Schlosses angezeigt () , andernfalls ein Symbol mit einem Zeichen zur Warnung (). Wenn Sie auf das Schloss oder das Zeichen zur Warnung klicken, können Sie den [Bildschutz](#) ein- und ausschalten.













Anstelle der Auflösung können auch drei Fragezeichen ??? angezeigt werden. Dies ist genau dann der Fall, wenn noch keine Informationen über die Auflösung eines Bildes vorliegen. Die Auflösung wird bestimmt, wenn nach dem Einfügen des Bildes in die Datenbank der Thumbnail zum Bild erzeugt wird.

Handelt es sich um ein Foto einer Digitalkamera, braucht kein neuer Thumbnail erzeugt zu werden, sondern kann aus dem Foto extrahiert werden. Dies geht besonders schnell. Nachteil ist, dass keine Auflösungsinformationen vorliegen. Wenn Sie die Auflösung zu einem Bild ermitteln möchten, brauchen Sie das Bild nur mittels CTRL-ALT-S (vgl. [Tastaturkürzel](#)) erneut speichern. Hierbei wird ein neuer Thumbnail erzeugt und die exakte Auflösung in die Datenbank eingetragen und in der Infozeile angezeigt. Die Beschreibung der Navigationsleiste finden Sie [hier](#).

## Navigationsleiste



Die Navigationsleiste unter dem Vorschaubild bietet folgende Funktionen an:

-  Springt zum ersten Bild der aktuellen [Selektion](#)
-  Springt zum vorigen Bild der aktuellen [Selektion](#)
-  Springt zum nächsten Bild der aktuellen [Selektion](#)
-  Springt zum letzten Bild der aktuellen [Selektion](#)
-  Springt zu einem bestimmten Bild in der aktuellen [Selektion](#). Diese Bildnummer kann eingegeben werden.
-  zeigt das aktuelle Bild im [Detailfenster](#) an.
-  zeigt das aktuelle Bild im [Vollbildmodus](#) an.
-  Zeigt die aktuelle Selektion im [Leuchtpult](#) an.
-  Erzeugt ein neues Thumbnail zum aktuell angezeigten Bild. Hierzu wird die Auflösung verwendet, die im [Einstellungen-Dialog](#) angegeben wurde.
-  Startet eine Diashow ab dem aktuellen Bild über den Rest der aktuellen [Selektion](#).
-  (de-) markiert das aktuelle Bild.
-  Hier nicht angezeigt: Eingabefeld zur Angabe einer Selektionsnummer.


## Suchergebnis durchblättern

Nach einer [Selektion](#) wird in der [Statusbar](#) angezeigt, wie viele Bilder zu den [Suchkriterien](#) gefunden wurden. Diese Bilder können dann mit Hilfe der [Navigationsleiste](#) durchgeblättert werden.


Die Bilder der [aktuellen Selektion](#) können Sie auf verschiedene Arten durchblättern:

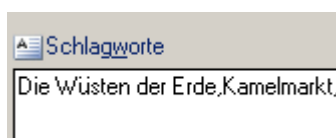
1. Blättern in der [Navigationsleiste](#) mittels der Pfeilsymbole unter dem [Thumbnail](#).
2. Anzeige im [Leuchtpult](#)
3. Anzeige in der [Detailansicht](#)
4. Anzeige im [Vollbildmodus](#)
5. Anzeige einer [Diashow](#)

## Detaildarstellung

Wenn Sie das Lupen-Symbol () in der Navigationsleiste unter dem Thumbnail in der Hauptmaske anklicken, wird ein neues Fenster zur [Detaildarstellung](#) des Bildes geöffnet.

## Hyperlink

Auf allen  -Dialogen gibt es Hyperlinks. Das sind blaue Beschriftungen (wie in der obigen Abbildung für Schlagworte), die angeklickt werden können. Auf der Hauptmaske sind dies Autor, Personen, Orte, Schlagworte, Themen und Künstler. Die Beschreibung der möglichen Shortcuts oder Tastaturkürzel findet sich [hier](#).



## Auswahllisten

Damit die Daten-Eingabe so einfach und schnell wie möglich vonstatten geht, können die meisten Attribute aus Auswahllisten gewählt werden und brauchen nicht jedesmal erneut eingegeben zu

werden.

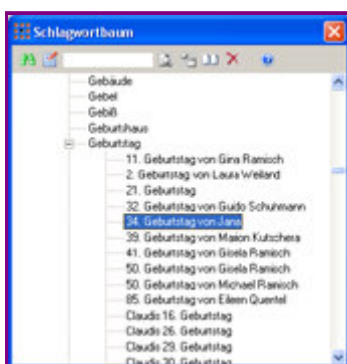
Haben Sie beispielsweise den Namen einer Person eingegeben und in der Datenbank abgespeichert, können Sie diesen Namen bei der Eingabe für ein anderes Bild aus der Liste entnehmen. Drücken Sie hierzu entweder auf den [Hyperlink Personen](#), bei dem eine Liste aller in der Datenbank enthaltenen Personen erscheint oder nutzen Sie die praktische Möglichkeit der Präfix-Ergänzung: Mit der Zeit wächst die Menge der Personen, Orte, Schlagworte u.s.w. in der Datenbank an. Damit Sie trotzdem möglichst schnell an den gewünschten Begriff kommen, können Sie den Anfang des Begriffs in das Eingabefeld eingeben und erst dann **F2** drücken. Hierdurch werden nur die Begriffe angezeigt, die mit dem Anfang beginnen, den Sie eingegeben hatten.



Auswahlliste zur Wahl eines Schlagwortes

## Baumdarstellung von Elementen


Die Beschriftungselemente wie Personen, Orte, Schlagworte und Kategorien können nicht nur in flachen Listen dargestellt werden, sondern lassen sich auch in [Baumstrukturen](#) organisieren. Diese Ansicht erhalten Sie, indem Sie in der Hauptmaske auf das Baumsymbol neben dem [Hyperlink für Schlagworte, Orte, Personen und Kategorien](#) klicken.



Baumdarstellung von Schlagworten

## Drag and Drop

Alternativ zum [Öffnen einer Bilddatei](#) über den [speziellen Dialog](#) können Bilder der [unterstützten Formate](#) auch per Drag and Drop in die Datenbank eingefügt werden. Hierzu wählen Sie die gewünschten Dateien im Explorer mit der Maus aus und ziehen (Drag) sie auf die Bildanzeige

des -Hauptfensters. Hierbei ändert sich der Mauszeiger derart, dass ein kleiner Pfeil erscheint. Dort lassen sie die Maustaste dann los (Drop).

Nach dem Loslassen der Maustaste werden die zuvor [selektierten](#) Bilder direkt in die Datenbank eingefügt. Zuvor erscheint allerdings erst noch einmal der Dialog zum Festlegen der [Autoinsert Einstellungen](#), auf dem Sie angeben können, mit welchen Informationen die neuen Bilder in die Datenbank eingefügt werden sollen.

Per Drag and Drop in die Datenbank eingefügte Bilder werden in der Datenbank per Kopie angelegt, d.h. sie werden nicht aus ihrem Ursprungsordner gelöscht. Es wird keines der Bilder angezeigt. Nach dem Einfügen der Bilder in die Datenbank erscheint eine Meldung, die anzeigt, wieviele Bilder in die Datenbank eingefügt wurden.

## Datenfelder

[Autor](#) | [Bilddatum \(Foto vom\)](#) | [Personen](#) | [Beschreibung](#) | [Schlagworte](#) | [Themen](#) | [Orte](#)  
[Themen](#) | [Kategorien](#) | [Bildquelle](#) | [Dia](#) | [Papierbild](#) | [Digitalbild](#) | [Kunst](#) | [EXIF-Daten](#) | [IPTC-Daten](#)



Ein einzelnes Bild beschriften Sie einfach, indem Sie die Felder der Hauptmaske ausfüllen, die in den nächsten Abschnitten erläutert werden. Zum Beschriften großer Bildmengen mit denselben Informationen steht Ihnen die Funktion [Beschriften aller markierten Bilder](#) zur Verfügung. Zur Beschriftung großer Bildmengen mit variablen Beschriftungen dient die Funktion [CSV Import](#).

### Autor

Derjenige, der das Bild erstellt hat oder der ein Kunstwerk geschaffen hat, wird als Autor bezeichnet. Der Autor kann aus der Liste bereits erfasster [Personen](#) ausgewählt werden. Hierzu ist entweder die Funktionstaste **F2** oder der [Hyperlink Autor](#) zu drücken, und die entsprechende Person per Doppelklick auszuwählen, bzw. mit der Maus zu markieren und per Eingabetaste in das Autor-Feld zu übernehmen. Falls sich der Name des Autors noch nicht in der Datenbank befindet, muss er zum ersten Mal manuell eingegeben werden. Hierbei ist zu beachten, dass Namen von Personen immer in der Form `Vorname, Nachname` eingegeben werden müssen.

### Foto vom

Das Datum und die Uhrzeit, an dem das Bild aufgenommen wurde, wird aus dem abzuspeichernden digitalen Bild ermittelt. Sollte sich in dieser Datei keine Datumsangabe befinden, können Sie das Datum auch manuell vergeben. Das aktuelle Datum kann über **F2** eingegeben werden. Nachdem das Datum eingetragen wurde, wird automatisch der zugehörige Wochentag angezeigt. Bei der Vergabe eines Kalenderdatums ist zu beachten, dass es immer in der Form

- TT.MM.JJJJ oder
- MM.JJJJ bzw. nur
- JJJJ

angegeben werden muss. Sollten Sie sich einmal aus Versehen nicht an dieses Format halten, erscheint beim Abspeichern des Bildes eine [Fehlermeldung](#).

### Personen

In diesem Feld können alle auf dem Bild abgelichteten Personen im entsprechenden Format eingetragen werden. Personen können auch aus der [Liste](#) bereits erfasster Personen ausgewählt

werden. Hierzu betätigen Sie den [Hyperlink Personen](#) oder drücken einfach **F2**. Namen von Personen müssen stets im Format *Vorname, Nachname; Vorname, Nachname* etc. eingegeben werden. Das Trennzeichen zwischen Vorname und Nachname ist das Komma und das Trennzeichen zwischen zwei Namen ist der Strichpunkt. Sollten Sie dieses Format einmal nicht einhalten erscheint eine [Fehlermeldung](#).

Wenn Sie den Namen einer Person eingegeben haben, der noch nicht in der Datenbank gespeichert ist, werden Sie in einem Dialog gebeten zu bestätigen, dass der Name korrekt eingegeben wurde. Falls Sie sich bei dem eingegebenen Namen verschrieben haben, wählen Sie *Abbrechen*, um den Namen zu korrigieren. Die Auswahl von *Nein* würde zu einem Datenbankfehler führen, der verhindert, dass das aktuelle Bild in die Datenbank aufgenommen wird.

## Beschreibung

Hier können Sie einen beschreibenden Text mit einer maximalen Länge von 2000 Zeichen zum Bild eingeben. Nach diesem Text kann allerdings auch gesucht werden.

## Schlagwörter

Zu einem Bild können beliebig viele Schlagwörter angegeben werden. Hierzu muss allerdings das Format beachtet werden *Schlagwort, Schlagwort*, etc. Sie müssen die einzelnen Schlagwörter, die übrigens auch aus mehreren Wörtern bestehen können, also durch Kommata trennen.

Schlagwörter können auch aus der Liste bereits erfasster Schlagwörter ausgewählt werden. Hierzu ist entweder der [Hyperlink Schlagwörter](#) zu betätigen oder einfach **F2** zu drücken, um das gewünschte Schlagwort in der [Liste](#) auszuwählen. Die ausgewählten Wörter werden nach der Betätigung der Eingabetaste bzw. durch einen Doppelklick in das Feld *Schlagwörter* in die Hauptmaske übernommen.

Wenn die Schlagworte in einem [Schlagwortbaum](#) angeordnet wurden, können Sie, mit einem Tastendruck alle Oberbegriffe zu einem Schlagwort in das Feld der Schlagworte übernehmen. Positionieren Sie hierzu den Eingabecursor ans Ende des Schlagwortes zu dem Sie die Oberbegriffe übernehmen wollen und drücken Sie die [Funktionstaste F4](#).

## Themen

Als Themen werden die Schlagwörter bezeichnet, zu denen mehrere Bilder in der Datenbank existieren. Ab welcher [Anzahl an Bildern](#) ein Schlagwort ein Thema ist, können Sie im Dialog [Einstellungen](#) festlegen. Ein Beispiel für ein Thema in meiner Datenbank ist „New York Urlaub 1999“, denn hierzu befinden sich alle Bilder des Urlaubs in der Datenbank. Das Thema ist gleichzeitig auch als Schlagwort zu finden. Themen dienen nur dazu, einen Überblick über Bilderreihen in der Datenbank zu bekommen, z.B. um diese als Vortrag vorführen zu können.

Bitte beachten Sie, dass die Darstellung des Hyperlinks für Themen ausgeblendet wird, wenn Sie im [Einstellungen Dialog](#) die Anzahl Bilder pro Thema auf eins festgelegt haben.


## Orte

In diesem Eingabefeld können Ortsangaben zu einem Bild gemacht werden. Es ist dabei darauf zu achten, dass die angegebenen Orte durch Kommata getrennt werden. Weiterhin sollten Ortsangaben möglichst *atomar* angegeben werden, d.h. anstatt der Angabe *München in der Schleissheimertstraße in Schwabing* sollten die drei Schlagworte *München, Schleissheimertstraße, Schwabing* angegeben werden. Durch diese Angabe ist es

nämlich möglich, nach den einzelnen Ortskomponenten getrennt voneinander zu suchen. Orte können auch aus der [Liste](#) bereits erfasster Orte ausgewählt werden. Hierzu ist der [Hyperlink](#) Orte oder **F2** zu betätigen, und die entsprechenden Orte aus der [Liste](#) auszuwählen.

Wenn die Orte in einem [Ortbaum](#) angeordnet wurden, können Sie, mit einem Tastendruck alle Oberbegriffe zu einem Ort in das Feld der Orte übernehmen. Positionieren Sie hierzu den Eingabecursor ans Ende des Ortes zu dem Sie die Oberbegriffe übernehmen wollen und drücken Sie die [Funktionstaste F4](#).

## Kategorien

Kategorien sind optional, es können beliebig viele Kategorien zu einem Bild ausgewählt werden.  bietet erweiterbare Kategorien, die Sie in einem [Kategoriebaum](#) anlegen können. Besondere Kategorien sind *Kunst*, *Favorit*, *geschützt*. Kategorien, die Sie für ein Bild verwenden möchten, wählen Sie im [Kategoriebaum](#) aus, sie werden anschließend als Bildkategorie angezeigt. Wenn Sie eine Kategorie wieder entfernen möchten, klicken Sie einfach mittels Doppelklick drauf, sie wird dann aus der Liste der Kategorien eines Bildes wieder entfernt.

## Bildschutz

Die Kategorie *geschützt* dient dazu, private Fotos von Diashows auszuschließen. Alle Bilder, die in die Kategorie geschützt fallen, werden nur dann bei Selektionen berücksichtigt, wenn in den [Einstellungen](#) festgelegt wurde, dass geschützte Bilder anzuzeigen sind.

## Quelle

Je nachdem woher das in der Datenbank zu speichernde Bild stammt, können Sie eine der folgenden Quellen auswählen und zu der jeweiligen Quelle ([Dia](#), [Papierbild](#), [Digitalbild](#), [Kunst](#)) weitere Angaben machen.

### Dia

Unter Dia ist ein von einem Dia abgescanntes / abfotografiertes Bild zu verstehen. Dabei ist zu beachten, dass Magazinnummer und Dianummer eindeutig sein müssen, d.h. es darf nicht mehrfach die gleiche Kombination aus Magazinnummer / Dianummer angegeben werden. Sollten Sie versehentlich für zwei unterschiedliche Dias dieselbe Nummer vergeben, erscheint eine [Fehlermeldung](#). Außerdem müssen die Magazinnummer und die Nummer des Dias numerisch sein. Wurde beispielsweise für das Magazin eine alphabetische Bezeichnung angegeben, erscheint auch eine [Fehlermeldung](#).

Bei der Eingabe einer Reihe von Dias wird die in der Hauptmaske angezeigte Dianummer nach dem [Abspeichern](#) in der Datenbank um den Wert 1 erhöht, so dass Sie diesen Wert nicht erneut eingeben müssen.

### Papierbild

Ist ein von einem Papierfoto abgescanntes / abfotografiertes Bild. Da sich auf einer Seite eines Albums mehrere Papierbilder befinden können, braucht diese Angabe im Gegensatz zu Dias nicht eindeutig zu sein. Sie können also bei mehreren Bildern dieselbe Kombination aus Albumnummer und Albumseite angeben.

Falls Sie in Ihrem real existierenden Fotoalbum eine Seite einfügen oder heraustrennen möchten, muss diese Aktion der Datenbank mitgeteilt werden, da sich eine neue / entfernte Seite im Fotoalbum auf die bereits gespeicherten Seitennummern bestehender Bilder auswirkt. Hierzu wählen Sie den [Dialog Seite einfügen / Löschen](#).


## Digitalbild

Bei Digitalbildern werden keine Informationen zur Quelle angegeben.

## Kunst


Hier muss entweder der Künstler oder der Titel des Bildes evtl. inklusive des [Bild-Datums](#) angegeben werden. Wurde weder Künstler, noch Bildtitel angegeben, erfolgt keine Speicherung des Kunstwerkes in der Datenbank.

## EXIF-Daten

Die sogenannten EXIF-Bildattribute werden von der Digitalkamera bzw. dem Scanner in die Bilddatei geschrieben und von  ausgelesen. Sie brauchen darum nicht manuell eingegeben werden.

Falls Ihre Kamera das eine oder andere Attribut nicht schreibt, können Sie es manuell eingeben.

- **Erstellungsdatum und Uhrzeit** - In den beiden Feldern wird das Tagesdatum und die Uhrzeit eingetragen, an dem das Bild gemacht wurde
- **Kameramarke** - In diesem Feld wird die Marke der Kamera wie z.B. CANON oder NIKON eingetragen.
- **Modell** - Dieses Feld enthält die Modellbezeichnung der Kamera wie z.B. 950 oder CANON EOS D30. Manche Kameras wiederholen an dieser Stelle auch noch einmal den Markennamen.
- **Blitz** - Dieses Feld hat drei mögliche Belegungen: JA, NEIN, unbelegt. Ist das Feld mit JA belegt, wurde das Bild mit Blitz aufgenommen.
- **Farbe** - Dieses Feld hat drei mögliche Belegungen: JA, NEIN, unbelegt (keine Angabe möglich). Wenn das Feld mit JA belegt ist, handelt es sich um ein Farbbild. Bei Schwarzweißbildern wird das Feld mit NEIN belegt.
- **Fokus** - Der Fokus in Metern gibt an, wie weit das scharf gestellte Motiv vom Objektiv des Fotoapparates bei der Aufnahme des Bildes entfernt war. Falls die Kamera diesen Wert in das Bild schreibt, wird entweder eine Entfernung in Metern angegeben oder der Wert „unendlich“ angezeigt. Wenn Ihre Kamera diesen Wert nicht schreibt, bleibt dieses Feld leer. Sie können es in diesem Fall aber von Hand eintragen.
- **Blende** - In diesem Feld wird angegeben, mit welcher Blende das Foto aufgenommen wurde.
- **Belichtungszeit** - Die Belichtungszeit wird in Sekunden angegeben. Bei einer Belichtungszeit kleiner als eine Sekunde werden Brüche angezeigt, beispielsweise wird eine Hundertfünfundzwanzigstel Sekunde Belichtungszeit als 1/125 angezeigt.
- **Brennweite** - Bei der Brennweite in Millimetern handelt es sich um die Brennweite des Objektivs. Hierbei gilt dass 50 mm ungefähr der Abbildung des menschlichen Auges entsprechen, also der Wert eines Normalobjektivs ist. Brennweiten kleiner als 50 mm sind typisch für Weitwinkelobjektive, Brennweiten über 50 typisch für Teleobjektive. Bei Brennweiten über 300 mm spricht man von Fernobjektiven.


Viele Digitalkameras haben konstruktionsbedingt eine Brennweitenverlängerung. D.h. wenn Ihre Kamera wie z.B. die CANON EOS D30 eine Brennweitenverlängerung von 1.6 hat, entspricht ein 50mm Objektiv effektiv einem 80mm Objektiv. Sie können nun in den  - [Einstellungen für die Kamera](#) die Brennweitenverlängerung für alle Kameras angeben und erhalten den entsprechend umgerechneten Wert im EXIF-Feld angezeigt. Wenn hier eine Umrechnung stattgefunden hat, wird der Begriff Brennweite kursiv dargestellt. Konnte für die Kamera, mit der ein Bild aufgenommen wurde, keine Brennweitenverlängerung ermittelt werden, wird der Begriff normal gesetzt dargestellt.




Da viele [Bildverarbeitungsprogramme](#) diese Daten nach der Verarbeitung nicht erneut in die geänderte Bilddatei schreiben, sind sie nach der Verarbeitung verloren. Um dies zu vermeiden, sollten Sie das Bild **zuerst** in der Bilderdatenbank speichern, bevor Sie es mit einem Bildverarbeitungsprogramm verändern. Dabei werden die EXIF-Attribute in der Datenbank abgespeichert. Anschließend können Sie das Bild mit Ihrem Bildverarbeitungsprogramm editieren. Bei diesem Vorgehen bleiben Ihnen die Bildattribute Ihrer Fotokamera erhalten.

## IPTC-Daten

IPTC steht für *International Press Telecommunications Council*, der einen weltweiten Standard für die Beschreibungen, Verschlagwortungen und Urheberangaben von Digitalfotos festgelegt hat. IPTC-Daten werden von Bildagenturen dazu verwendet, um Fotos mit Informationen zu versehen.


So nutzen Fotografen z.B. Photoshop, um die IPTC-Daten zu einem Bild abspeichern. Dazu müssen für jedes Bild Daten verschiedenen Dialogen erfasst und abgespeichert werden.  erleichtert die Erfassung und Verwaltung dieser Daten in besonderer Weise. Hierzu dient der [IPTC-Dialog](#).

Beim [Export](#) Ihrer Bilder aus  haben Sie sogar die Möglichkeit, eine [Abbildung](#) zu definieren, die es erlaubt, IPTC-Daten in verschiedene IPTC-Felder eines Bildes zu schreiben.

## Hauptfunktionen

[Datei](#) | [Bearbeiten](#) | [Anzeigen](#) | [Datenbank](#) | [Extras](#) | [Bild](#) | [Selektion](#) | [Markierung](#) | [Fenster](#) | [Hilfe](#)




Die Funktionen der Bilderdatenbank erreichen Sie über das [Menü](#), die [Toolbar](#), die [Hyperlinks](#) und die [Tastaturkürzel](#). Funktionen zu speziellen Themen finden Sie auf den dafür vorgesehenen [Dialogen](#). Neben diesen Funktionen bietet  auch die Möglichkeit, Bilder mittels [Drag and Drop](#) einzufügen.

## Funktionen des Datei-Menüs



[Datei](#) | [Bearbeiten](#) | [Anzeigen](#) | [Datenbank](#) | [Extras](#) | [Bild](#) | [Selektion](#) | [Markierung](#) | [Fenster](#) | [Hilfe](#)

### Datei Öffnen

Zum Öffnen eines Bildes verwenden Sie entweder den Menübefehl *Datei-Öffnen* oder den entsprechenden Button  in der [Toolbar](#) woraufhin der Dialog [Datei-Öffnen](#) aktiviert wird. Hiermit wählen Sie die gewünschte Datei aus, die sodann angezeigt wird. Alternativ können Sie auch mittels [Drag'n Drop](#) eine oder mehrere Dateien in die Datenbank ziehen. Diese Bilder werden dann sogleich in der Datenbank gespeichert. Analoges gilt für den Import ganzer Verzeichnisse mittels [Autoinsert](#).

### Bild in der Datenbank speichern

Zum Speichern eines Bildes [öffnen](#) Sie es zunächst und wählen Sie entweder die [Toolbar](#)  oder den Eintrag *Datei-Speichern* im [Menü](#) oder den [Shortcut](#) CTRL+S.


Bilder, die in der Datenbank gespeichert werden, werden aus dem Verzeichnis, aus dem sie stammen gelöscht. Im Gegensatz hierzu werden die per [Drag & Drop](#) oder per [Autoinsert](#) eingefügten Bilder nicht gelöscht sondern in Kopie übernommen..

Nach dem Speichern eines Bildes in der Datenbank befindet sich das neue Bild im

**Bildverzeichnis.** Große Bilder sind allerdings zur Bearbeitung recht unhandlich, es dauert relativ lange, diese Dateien anzuzeigen. Aus diesem Grund wird zu jeder Bilddatei ein sogenannter **Thumbnail** erstellt. Dieses Bild entspricht dem gespeicherten Bild, ist nur viel kleiner und entsprechend unschärfer.

Die Attribute des gespeicherten Bildes werden nach dem Speichern nicht aus der Hauptmaske gelöscht. Denn meist handelt es sich bei neuen Bildern um eine Reihe von Fotos (Bilderserien), auf denen dieselben Personen abgebildet sind, und die an demselben Ort aufgenommen wurden. Weil diese Informationen nach dem Speichern nicht aus der Hauptmaske entfernt werden, brauchen sie bei einem weiteren Bild nicht erneut eingegeben zu werden. Handelt es sich bei dem nachfolgenden Bild um eine völlig andere Szene mit anderen Personen, an einem anderen Ort, bzw. zu anderen Schlagworten, kann die gesamte Hauptmaske mit der Funktion *Maske löschen* gelöscht werden.

## Löschen

Falls Sie ein Bild aus der Datenbank anzeigen, können Sie dieses mit dieser Funktion aus der Datenbank und dem **Bildverzeichnis** löschen (auch über den entsprechenden Button  in der **Toolbar**).

Das gelöschte Bild wird dabei aus der Datenbank entfernt und in das **Löschverzeichnis** kopiert, um es evtl. zu einem späteren Zeitpunkt doch wieder zu verarbeiten. Falls Sie eine Datei aus irgend einem Verzeichnis des Dateisystems geöffnet haben und die Funktion *Löschen* aufrufen, wird die ausgewählte Datei aus deren Ursprungsverzeichnis gelöscht und nicht im **Löschverzeichnis** abgelegt. Vor dem Löschen eines Bildes erscheint eine **Sicherheitsabfrage**, damit Sie nicht aus Versehen eine falsche Datei löschen.

## Drucken

 ermöglicht es, einzelne Bilder sowie alle Bilder einer **Selektion** zu drucken.

### Aktuelles Bild drucken

Mit dieser Funktion drucken Sie das aktuelle Bild der aktuellen **Selektion** aus. Dabei werden die Druck-Einstellungen verwendet, die Sie zuvor über den Menüpunkt Seite Einrichten festgelegt haben.

### Selektion drucken

Druckt alle Bilder der aktuellen **Selektion**. Zuvor haben Sie allerdings noch die Möglichkeit, anzugeben, welche Bilder der aktuellen **Selektion** ausgedruckt werden sollen.

### Seite einrichten

Hier können Sie den Drucker im Netzwerk wählen, und festlegen, ob im Quer- oder Hochformat gedruckt werden soll, auf welchem Papier der Druck erfolgen soll etc.


## Beenden

Beendet das Programm. Vor dem Beenden werden **ggf** noch die Bilder im **Arbeitsverzeichnis** gelöscht.

## Funktionen des Bearbeiten-Menüs

▼ ▲ [Datei](#) | [Bearbeiten](#) | [Anzeigen](#) | [Datenbank](#) | [Extras](#) | [Bild](#) | [Selektion](#) | [Markierung](#) | [Fenster](#) | [Hilfe](#)

## Kopieren

Wurden Dateien mittels [Autoinsert](#) in die Datenbank geschrieben und sollen nun bearbeitet werden, bietet es sich manchmal an, den Inhalt der Eingabemaske zu merken, um ihn bei einem anderen Bild abzuspeichern. Durch die Funktion Kopieren werden die folgenden Attribute in die -Zwischenablage abgelegt: [Autor](#), [Personen](#), [Orte](#), [Beschreibung](#), [Schlagworte](#), [Kategorien](#), [Quelle](#).

Die restlichen Informationen werden nicht kopiert, da sie bei anderen Bildern höchstwahrscheinlich keinen Sinn ergeben. Das [Aufnahmedatum](#) und die Uhrzeit wird aus dem Bild beim Öffnen eingelesen und braucht darum nicht eingegeben zu werden, gleiches gilt für die [Bildattribute](#). Alle über Kopieren in die Zwischenablage kopierten Informationen werden durch Aufruf dieser Funktion in die [Hauptmaske](#) eingefügt.

## Einfügen

Alle über [Kopieren](#) in die Zwischenablage kopierten Informationen werden durch Aufruf dieser Funktion in die [Hauptmaske](#) eingefügt.

Es wurden weder für die Funktion *Kopieren* noch für die Funktion *Einfügen* die dem Windows-Style-Guide gemäßen Shortcuts implementiert. Denn dies würde dazu führen, dass keine einzelnen Felder mehr über das Windows-Clipboard kopiert werden könnten.

## Funktionen des Anzeigen-Menüs

▼ ▲ [Datei](#) | [Bearbeiten](#) | [Anzeigen](#) | [Datenbank](#) | [Extras](#) | [Bild](#) | [Selektion](#) | [Markierung](#) | [Fenster](#) | [Hilfe](#)



### Eingabemaske löschen

Löscht sämtliche Angaben aus der [Hauptmaske](#). Diese Funktion wird benötigt, wenn Sie mehrere Bilder in Folge in die Datenbank speichern und bei einem Bild die Angaben des zuvor gespeicherten Bildes nicht übernehmen wollen.

### Infos zum Bild in die Maske laden

Falls Sie die Angaben doch wieder anzeigen wollen, die Sie mit der Funktion *Eingabemaske löschen* gelöscht haben, wählen Sie diese Funktion.

### Geschützte Bilder anzeigen

 bietet die Möglichkeit, Bilder zu schützen, d.h. sie können von allen Suchen ausgeschlossen werden. Hierzu wählen Sie als Bildkategorie *geschützt* aus. Möchten Sie die geschützten Bilder bei Suchen finden, müssen Sie den Modus *geschützte Bilder anzeigen* aktivieren. Hierzu dient diese Funktion, die sie auch über ein [Tastaturkürzel](#) erreichen. Wenn der Modus Bildschutz aktiv ist, steht in der Titelseile von  [pixafe]. Bei deaktiviertem Bildschutz werden dort keine eckigen Klammern angezeigt.

## Funktionen des Datenbank-Menüs

▼ ▲ [Datei](#) | [Bearbeiten](#) | [Anzeigen](#) | [Datenbank](#) | [Extras](#) | [Bild](#) | [Selektion](#) | [Markierung](#) | [Fenster](#) | [Hilfe](#)

### Backup erstellen / einspielen / auf CD schreiben


Es werden verschiedene Möglichkeiten angeboten, die Daten der Datenbank und die Bilder im Bildverzeichnis zu sichern. [Hier wird beschrieben](#), wie diese auf CDs, bzw. auf Streamerbänder

geschrieben werden und anschließend wieder eingespielt werden können.


## Autoinsert


Über [Autoinsert](#) können alle Bilder eines Verzeichnisses und deren Unterverzeichnisse rekursiv in die Datenbank eingefügt werden, ohne manuelle Eingaben machen zu müssen. Diese Funktion bietet sich an, wenn zum Beispiel eine Reihe Fotos zu demselben Thema gemacht wurden wie *Ein Besuch im Zoo*. Alle Informationen, die allen Bildern gemein sind, werden vor Aufrufen dieser Funktion über die [Autoinserteinstellungen](#) festgelegt. Dann werden die Bilder in die Datenbank aufgenommen.

Die durch [Autoinsert](#) in die Datenbank eingefügten Bilder werden in Kopie übernommen, also nicht aus ihrem Ursprungsverzeichnis gelöscht. Anschließend bietet sich die Funktion [Thumbnails erstellen](#) an, damit die Bilder auch schön schnell angezeigt werden können. Sollten Sie ein Bild [selektieren](#) und anzeigen wollen, zu dem noch kein Thumbnail erstellt wurde, wird dieser beim [selektieren](#) erzeugt.

Wenn Sie Bilder mit den abgespeicherten Informationen aus der -Datenbank in eine andere Datenbank überführen möchten, nutzen Sie die Funktion [Import](#)

## Datenbank-Import

Falls Sie über zwei Rechner verfügen, auf denen jeweils unterschiedliche -Bilderdatenbanken installiert sind, oder wenn Sie einige Ihrer Bilder mit samt den abgespeicherten Bildinformationen in die Bilderdatenbank eines Freundes einfügen möchten, nutzen Sie diese Funktion, die über das Menü [Datenbank](#) erreicht wird.

Neben dem Importieren von Bildern aus einer anderen Datenbank bietet die Funktion [Autoinsert](#) die Möglichkeit, neue Bilder, die sich noch nicht in der Datenbank befinden und die auch nicht aus einer anderen -Datenbank stammen, schnell in die Datenbank zu übernehmen.

Mittels Import wird **nicht** die gesamte Datenbank importiert wie es mit der Funktion [Altes Backup einspielen](#) geschehen würde.

Bei der Funktion *Import* wählen Sie ein Verzeichnis aus, in dem sich die zu importierenden Daten befinden. Danach werden die dort abgelegten Bilder mit ihren Bildinformationen in die Datenbank aufgenommen. Zu beachten ist hierbei, dass bei dieser Methode, Bilder in die Datenbank aufzunehmen, keine [Sicherheitsabfragen](#) beim Aufnehmen neuer [Personen](#), [Orte](#), etc. erfolgen. Die Daten, die mittels Import in die Datenbank aufgenommen werden sollen, müssen zuvor mit der Funktion [Exportieren](#) im [Menü Markierung](#) erstellt worden sein.

## Kodak Photo CD importieren


Diese Funktion dient dazu, Bilder von einer KODAK-Photo-CD in die Datenbank zu importieren. Dabei wird zunächst der [Autoinsert-Dialog](#) geöffnet, um Beschriftungen festzulegen, die den neuen Bildern zugeordnet werden sollen. Anschließend wählen Sie das Verzeichnis der KODAK-Photo CD, in der sich die Bilddateien befinden (mit der Extension \*.pcd). Darauf erfolgt der Import aller Dateien des gewählten Verzeichnisses. Die Bilddateien der Photo-CD werden als JPG-Bilder in die Datenbank eingefügt.

## CSV-Datei importieren


Diese Funktion dient dazu, große Bildermengen mit Informationen über abgebildete [Personen](#), [Schlagworte](#) und [Orte](#) zu versehen.

Da zum Zweck der Beschriftung von großen Bildermengen das normale [Verfahren zur](#)

[Beschriftung](#) recht mühsam ist und die [Beschriftung der markierten Bilder](#) zu unflexibel ist, wurde diese Funktion entwickelt.

Dabei wird eine CSV (Comma Separated Value) Datei z.B. mit MS-Excel erstellt und an  übergeben. Der Aufbau der CSV-Datei und die Übergabe der Datei werden in der [Dialogbeschreibung](#) CSV-Datei erläutert.

## Anmeldung


Falls Sie die Option *schnelle Anmeldung* gewählt haben, werden Sie beim Start von  automatisch mit der von Ihnen angegebenen Kennung und dem Passwort an der Datenbank angemeldet. Mit der Funktion Anmeldung können Sie diese Daten ändern. Hierzu wird der Dialog zur [Anmeldung](#) geöffnet.

## Datenbank optimieren

Für eine optimale Performance von Datenbankzugriffen ist die Erzeugung von statistischen Daten über die Inhalte von Tabellen unerlässlich. Zum Beispiel werden die minimalen und maximalen Werte einer Spalte und die Kardinalität der Spalten und der Tabelle ermittelt. Abgelegt werden diese Daten im Systemkatalog, einer Sammlung von Tabellen, in denen Informationen über alle Objekte, wie Tabellen, Indizes, Spalten usw., ablegt.

Das Datenbanksystem nutzt diese statistischen Daten, um für die vom Anwender realisierten Zugriffe auf die Tabellen einen möglichst optimalen Zugriffspfad zu verwenden. Z. B. sind Index-Zugriffe in der Regel sinnlos, wenn die gesamte Tabelle nur wenige Zeilen enthält; ein einfaches Lesen aller Daten ist dann schneller. Neben den Daten für den Zugriffspfad werden aber auch Daten für die Administration ermittelt, z. B. der Quotient der genutzten Speicherseiten oder der Komprimierungsgrad.

Die Datenbankoptimierung sollte immer dann ausgeführt werden, wenn sich die Inhalte von Tabellen wesentlich geändert haben.

Ab  Version 5 steht im Menü *Datenbank* unter *Administration* nun auch der Menüpunkt *Datenbank optimieren* zur Verfügung. Gerade im Zusammenhang mit den aufwändigen Datenbankzugriffen für die neue Baumsuche zeigten sich dramatische Geschwindigkeitsverbesserungen. Vor der Optimierung wurde in einer Testdatenbank mit 350.000 Bildern für eine Suchabfrage 12 Sekunden benötigt - nach Optimierung 0,02 Sekunden. Diese Werte zeigen, dass diese Optimierung ein großes Potenzial für große Datenbanken liefert.

## Bildverzeichnis prüfen



Die in der Datenbank abgelegten Bilder werden im [Bildverzeichnis](#) abgelegt. Mit der [Prüfung](#) wird untersucht, ob alle in der Datenbank abgelegten Bilder sich auch im [Bildverzeichnis](#) befinden.

## Doubletten markieren

Mit dieser Funktion finden Sie Bilder, die ggf. versehentlich mehrfach in die Datenbank eingefügt wurden. Dabei werden alle Bilder der Datenbank (ggf. mit Ausnahme der [geschützten Bilder](#)) berücksichtigt. Für den Test der Bilder auf Gleichheit werden

- die Bildgröße,
- das Bild-Datum,
- die Uhrzeit der Bilderstellung und
- die Kameramarke

miteinander verglichen. Dabei können Sie den Vergleich abschwächen, indem Sie den Vergleich der Attribute Datum, Uhrzeit und Kameramarke ausschalten. Hierzu verwenden Sie bitte den [Einstellungsdialog](#) .

Nach der Doubletten-Suche sind alle Bilder, die mehrfach in der Datenbank vorliegen markiert. Sie können nach dem Suchvorgang die markierten Bilder selektieren (z.B. mit dem Fernglas  auf der [Toolbar](#) ). Dann können Sie zu jedem Bild die doppelten suchen, indem Sie das [Doublettensymbol](#)  in der oberen rechten Ecke der Bildvorschau auf der Hauptmaske anklicken. Dann können Sie die unbenötigten Doubletten löschen.

## Nicht referenzierte Personen / Schlagworte / Orte löschen

Falls Sie zu einem Bild eine [Person](#) angegeben haben, die darauf abgebildet ist, und dieses [Bild löschen](#), wird die Person in der Datenbank nicht mehr benötigt, falls sie nicht noch auf anderen Bildern abgebildet ist bzw. als [Autor](#) angegeben wurde. Mit dieser Funktion können Sie alle [Personennamen](#) löschen, die in der Datenbank nicht mehr benötigt werden, d.h. alle Personen, die einmal als abgebildete Personen auf einem Bild eingetragen waren, die aber nicht mehr referenziert werden, da alle Bilder, auf denen die Person abgebildet war, bereits aus der Datenbank gelöscht wurden.

Analog zur Funktion *Unbenötigte Personen löschen* werden mit dieser Funktion alle [Orte](#) oder [Schlagworte](#) aus der Datenbank entfernt, die nicht mehr benötigt werden.

## Papierkorb leeren

Entfernt alle Bilder aus dem Papierkorb (vgl. [Löschen von Bildern](#))

## Statistik anzeigen

Hier werden aktuelle [Informationen](#) zur Datenbank, wie die Anzahl gespeicherter Bilder unter Aufschlüsselung der verschiedenen Kategorien angezeigt.

## Funktionen des Extras-Menüs

▼ ▲ [Datei](#) | [Bearbeiten](#) | [Anzeigen](#) | [Datenbank](#) | [Extras](#) | [Bild](#) | [Selektion](#) | [Markierung](#) | [Fenster](#) | [Hilfe](#)

## Einstellungen

Die [Einstellungen](#) zum Programmablauf werden in einem eigenen Dialog vorgenommen.

## Beschriftungswerkzeug einblenden

Das Beschriftungswerkzeug dient dazu, große Bildmengen schnell mit bestimmten Informationen zu beschriften. Sie können größere Bildmengen entweder markieren und dann die Markierung gemeinsam beschriften, oder Sie wählen Bilder mit denselben Bildeigenschaften im Leuchtpult und beschriften anschließend die so markierten Bilder.

Das Beschriftungswerkzeug bietet nun eine weitere Möglichkeit zur schnellen Beschriftung: Sie können sich im Beschriftungswerkzeug je 5 Personen, Orte, Schlagworte und Kategorien merken und diese mit einem einzelnen Klick einem Bild zuweisen.

Weitere Informationen finden Sie in der [Dialogbeschreibung](#) des Beschriftungswerkzeugs.

## Thumbnails erstellen

Ein Thumbnail ist ein kleines Vorschaubild (Bild in geringer Auflösung), das in Übersichtsseiten besonders schnell angezeigt werden kann. Damit in einer [Selektion](#) besonders schnell navigiert werden kann, werden zu allen Bildern, die in der Datenbank abgelegt, sind Thumbnails erstellt.

Das Erstellen der Thumbnails erfolgt nicht sofort nach dem [Speichern](#) eines Bildes, da hierdurch der Arbeitsablauf beim [Einfügen](#) mehrerer Bilder gestört würde, denn das erstellen eines Thumbnails dauert seine Zeit. Aus diesem Grund wird der Thumbnail zu einem neu eingefügten Bild erst dann erzeugt, wenn das Bild das erste Mal [gesucht](#) wird, um es anzuzeigen. Hierdurch würde allerdings das *Blättern* in der Bilderdatenbank sehr verlangsamt. Darum wird empfohlen, nach dem Einfügen aller neuen Bilder über den Menüpunkt *Thumbnails erstellen*, alle Thumbnails zu den neuen Bildern auf einmal erstellen zu lassen (Batchverarbeitung). Hiermit werden alle benötigten Thumbnails neu erstellt.

## Seite einfügen / löschen

Fügt eine Seite im Fotoalbum ein oder löscht eine angegebene Seite.

## Verknüpfen

Mit diesem Dialog können Verknüpfungen von Schlagworten, Schlagworten und Kategorien, Personen und Kategorien sowie Orten vorgenommen werden. Mit Hilfe dieser Funktion können Mengen von Bildern mit erweiterten Informationen versehen werden. Beispielsweise können alle Bilder, die unter dem Schlagwort *Wort1* abgespeichert sind, mit dem Schlagwort *Wort2* versehen werden. Als praktisches Beispiel kann man sich vorstellen, dass alle Bilder, die am Tage einer Geburtstagsfeier aufgenommen wurden, nicht nur unter dem Begriff *Ginas 12. Geburtstag* zu finden sein sollten, sondern auch unter den Begriffen *Geburtstag*, *Feier*, *Fest*, etc. Weitere Informationen zum Thema Verknüpfen finden sich auf der entsprechenden [Dialogbeschreibung](#),

## Umbenennen







Mit Hilfe [dieses Dialoges](#) können [Schlagworte](#), [Orte](#) und [Personennamen](#) geändert werden.

## Funktionen des Bild-Menüs

▼ ▲ [Datei](#) | [Bearbeiten](#) | [Anzeigen](#) | [Datenbank](#) | [Extras](#) | [Bild](#) | [Selektion](#) | [Markierung](#) | [Fenster](#) | [Hilfe](#)

## Bilder Suchen

Zum Suchen von Bildern stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung: Entweder verwenden Sie die Buttons der [Toolbar](#) oder die Einträge im [Menü](#), um

-  eine [Erweiterte Suche](#) nach kombinierten Kriterien,
-  eine Suche der besonders gelungenen Bilder (Favoriten),
-  eine Suche der Bilder, die heute eingefügt wurden (Neue Bilder)
-  eine Suche der markierten Bilder,
-  eine Baumsuche,
-  oder eine [Nachselektion](#) durchzuführen.

## Suche alle Bilder

Mit dieser Funktion werden alle Bilder der Datenbank gesucht.

## Suche neue Bilder

Mit dieser Funktion werden alle Bilder der Datenbank gesucht, die an dem Tag eingefügt wurden, an dem die Suche durchgeführt wird.

## Suche Favoriten

Mit dieser Funktion werden alle Bilder der Datenbank gesucht, die mit der Kategorie FAVORIT (ehemals besonders gelungen) ausgezeichnet sind.

## Suche der markierten Bilder

Mit dieser Funktion werden alle Bilder der Datenbank gesucht, die markiert sind.


## Baumsuche


Darüberhinaus können Sie mit dem Dialog [Baumsuche](#) gezielt nach Kopmbinationen aus abgebildeten Personen, Orten und Schlagworten nach bestimmten Bildern suchen.

## Erweiterte Suchoptionen

Zur Suche nach weiteren Kriterien, sowie zur Kombination von Suchkriterien dient ein spezieller [Suchdialog](#), in dem Sie weitere Kriterien zur Suche angeben können.

## Nachselektion ähnlicher Bilder

Als *Nachselektion* wird das Verfahren bezeichnet, mit dem Sie im -System mit nur einem Klick ähnliche Bilder in der Datenbank finden können.

Nach einer Suche erhalten Sie in der Hauptmaske das Bild mitsamt seiner Beschreibung angezeigt. Neben allen ausgefüllten [Datenfeldern](#) finden Sie das in Version 5 neue Symbol zur Nachselektion ().

Wenn Sie beispielsweise auf das Nachselektions-Symbol zu Orten klicken, werden alle Bilder in der Datenbank gesucht, die mit genau denselben Orten beschriftet sind, wie das aktuelle Bild. Analoges gilt für die Nachselektion von Personen, Schlagworten, Kategorien, EXIF-Daten, etc.

Weitere Informationen zur Nachselektion finden Sie in der Beschreibung zum [Nachselektions-Dialog](#).

## Anzeigen

Zum Betrachten eines Bildes in [Großanzeige](#) wird dieses entweder per Doppelklick in der Hauptmaske geöffnet oder über den Menüpunkt *Bild-Betrachten* im Großformat dargestellt. Dabei wird das Bild vor der Anzeige auf die Bildschirmgröße skaliert.

## Neu Anzeigen

Wählen Sie diese Funktion, wenn Sie beispielsweise mit der Funktion [Signieren](#) testweise eine Signatur in das aktuelle Bild geschrieben haben und das Bild wieder in seinen Originalzustand versetzen möchten. Die Funktion kopiert das aktuelle Bild erneut aus dem [Datenbankverzeichnis](#) ins [Arbeitsverzeichnis](#) und zeigt das Originalbild an.

## Selektion im Leuchtpult Anzeigen

Zeigt die aktuelle [Selektion](#) im [Leuchtpult](#) an.



## IPTC-Daten Anzeigen

Hiermit werden die [IPTC-Daten](#) zum aktuellen Bild angezeigt und können in dem dafür vorgesehenen [Dialog](#) auch geändert werden.

## Export

Mit dem Exportieren markierter Bilder werden die Bilder und deren Bildinformationen in Dateien abgelegt, die zu einem späteren Zeitpunkt über die Funktion [Importieren](#) in die Datenbank oder eine andere Datenbank eingefügt werden können.


## Speichern unter

Bei dieser Variante des Speicherns wird ein Bild, das sich bereits in der Datenbank befindet, in einem anzugebenden Verzeichnis in Kopie gespeichert. Das Zielverzeichnis kann mit einem [Dialog](#) ausgesucht werden. Bitte beachten Sie, dass nur der Zielpfad (Ordner) angegeben oder mit dem [Dialog](#) ausgesucht werden darf, geben Sie bitte keinen Dateinamen an!

Wenn die Option [Skalieren](#) gewählt ist, wird das zu speichernde Bild vor der Ablage im Zielverzeichnis auf die gewünschte Größe skaliert. Wenn die Option [Signieren](#) gewählt ist, wird das zu speichernde Bild vor der Ablage im Zielverzeichnis mit dem gewünschten Schriftzug versehen.

## Grafisch bearbeiten

Mit diesem Befehl, der entweder über das [Menü](#) Bild-Bearbeiten oder aber über das Kontextmenü des Bildes in der [Hauptmaske](#) erreichbar ist, wird ein [Bildverarbeitungsprogramm](#) gestartet, um das aktuell angezeigte Bild zu verändern. Damit dieser Befehl ausgeführt werden kann, muss zuvor ein [Bildverarbeitungsprogramm](#) (Photoshop, Paintshop, Paintbrush, etc.) unter [Einstellungen](#) - [Pfad auf den Bildeditor](#) angegeben werden.

Nachdem es mit dem Bildverarbeitungsprogramm editiert und abgespeichert wurde, muss es **sofort** nach der Änderung mit  gespeichert werden, ansonsten gehen die vorgenommenen Änderungen wieder verloren.

## Markieren

[Markiert](#) das aktuelle Bild.

## Markierung entfernen

Entfernt die [Markierung](#) des aktuellen Bildes.

## Rotieren im/gegen Uhrzeigersinn

Nachdem eine Reihe neuer Fotos (ggf. mittels [Autoinsert](#)) in die Datenbank übernommen wurde, müssen alle Hochformatbilder gedreht werden. Da das Drehen eines hochauflösenden Bildes einige Sekunden dauern kann, wurde diese Möglichkeit der Batchverarbeitung implementiert, bei der alle zu drehenden Bilder markiert werden und innerhalb eines Arbeitsschrittes gedreht werden können. Nach der Drehung aller markierten Bilder werden für die gedrehten Bilder neue [Thumbnails](#) erstellt.

## Signieren

Mit dieser Funktion können Sie **testweise** das aktuelle Bild signieren.

Das bedeutet, dass das Bild nur im Arbeitsverzeichnis mit der von Ihnen angegebenen Signatur versehen wird. Eine einmal vorgenommene Signatur kann wieder entfernt werden, indem das Bild wieder in seiner vollen Größe angezeigt wird, und somit erneut aus dem [Datenbankverzeichnis](#) in das [Arbeitsverzeichnis](#) kopiert wird. Hierzu verwenden Sie im [Vollbildmodus](#) des Bildes das Kontextmenü und dort den Menüpunkt *volle Größe*.


Sie können die Signatur wieder mit der Funktion [Neu Anzeigen](#) entfernen.

Zur Erstellung der Signatur werden die Informationen verwendet, die im [Einstellungsdialog](#) vorgenommen wurden.

## Thumbnail erstellen

Wenn Sie Thumbnails in unterschiedlicher Größe erstellt haben stört dieser Größenunterschied ggf. auf den erzeugten HTML-Seiten. Um die Thumbnails in eine einheitliche Größe zu bekommen, markieren Sie alle gewünschten Bilder zu denen neue Thumbnails erstellt werden sollen, geben Sie im [Einstellen-Dialog](#) die Auflösung der Thumbnails an und erzeugen Sie neue Thumbnails über das Menü Markierung-Thumbnail neu erzeugen.

## Löschen

Falls Sie ein Bild aus der Datenbank anzeigen, können Sie dieses mit dieser Funktion aus der Datenbank und dem [Bildverzeichnis](#) löschen (auch über den entsprechenden Button  in der [Toolbar](#)).

Das gelöschte Bild wird dabei aus der Datenbank entfernt und in das [Löschverzeichnis](#) kopiert, um es evtl. zu einem späteren Zeitpunkt doch wieder zu verarbeiten. Falls Sie eine Datei aus irgend einem Verzeichnis des Dateisystems geöffnet haben und die Funktion *Löschen* aufrufen, wird die ausgewählte Datei aus deren Ursprungsverzeichnis gelöscht und nicht im [Löschverzeichnis](#) abgelegt. Vor dem Löschen eines Bildes erscheint eine [Sicherheitsabfrage](#), damit Sie nicht aus Versehen eine falsche Datei löschen.

## Ersetzen

Diese Funktion dient dazu, ein bereits in der Datenbank gespeichertes Bild gegen ein neues Bild auszutauschen. Hierbei werden die in der Datenbank gespeicherten Daten mit Ausnahme der Bildinformationen wie Auflösung, Anzahl Farben etc. beibehalten.

Das Austauschen von Bildern kann dann sinnvoll sein, wenn beispielsweise zunächst eine große Menge Bilder schnell abfotografiert und somit in geringer Qualität in der Datenbank abgelegt wurde. Wenn dieselben Bilder zu einem späteren Zeitpunkt mit einer besseren Auflösung eingescannt werden, können sie sukzessive gegen die bestehenden ausgetauscht werden. Hierzu muss das zu tauschende Bild in der Datenbank gesucht und in der [Hauptmaske](#) angezeigt werden. Durch Aufruf der [Menü](#)-Funktion *Bild-Austauschen* wird ein [Dialog geöffnet](#), mit dem die neue Datei gewählt werden kann.

## Funktionen des Selektion-Menüs

▼ ▲ [Datei](#) | [Bearbeiten](#) | [Anzeigen](#) | [Datenbank](#) | [Extras](#) | [Bild](#) | [Selektion](#) | [Markierung](#) | [Fenster](#) | [Hilfe](#)

### Selektion markieren

Markiert die Bilder der aktuellen [Selektion](#).

### Selektion löschen

Löscht die Bilder, die zur aktuellen [Selektion](#) gehören.

## Selektion vorführen (Dia-Show)

Die aktuell [selektierten](#) Bilder (Ergebnis der zuletzt durchgeführten [Suche](#)) können manuell durchgeblättert werden.

Die Funktion *Selektion-Vorführen* zeigt die Bilder nacheinander auf Bildschirmgröße skaliert an. Dabei wird vor jedem Bildwechsel so lange gewartet, wie Sie im Dialog [Einstellungen](#) angegeben haben. Genauso können Sie im Einstellungsdialog festlegen, dass die Bilder ineinander übergeblendet werden sollen.

Eine laufende Dia-Show kann durch das Drücken der Taste Escape abgebrochen werden.

## Gehe zu

Springt zu einem frei zu wählenden Bild in der aktuellen [Selektion](#). Hierzu werden Sie aufgefordert über den folgenden Dialog die gewünschte Position einzugeben:



## Dias nummerieren

Diese Funktion erleichtert das Einfügen von großen Mengen Dias, z.B. nachdem die Urlaubsdias abfotografiert wurden und nun archiviert werden sollen. Hierbei kann man wie folgt vorgehen:

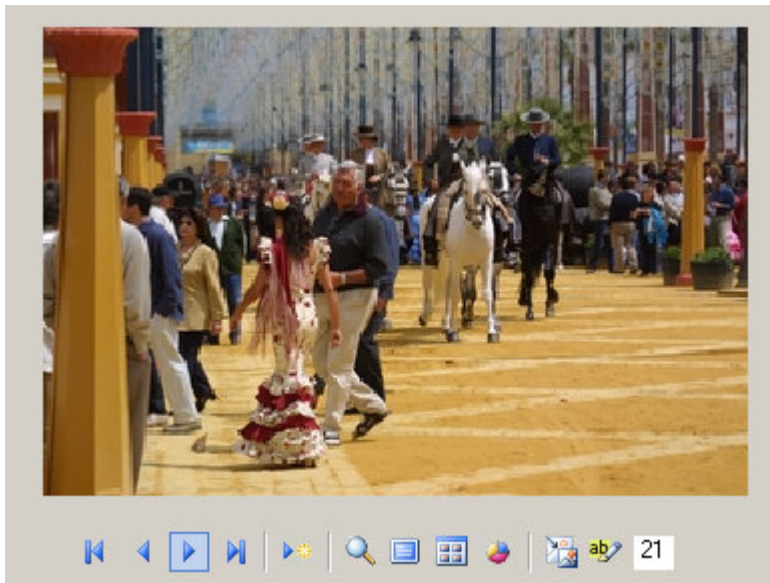
1. Alle Bilder eines Magazins abfotografieren
2. Autoinsert Einstellungen vornehmen, hier Autor, Schlagworte etc. vergeben
3. Die neuen Bilder per Autoinsert als DIGITALBILDER in die Datenbank einfügen
4. [Thumbnails](#) erstellen
5. Dias Nummerieren

Für den 5. Schritt müssen alle neuen Bilder selektiert werden. Beim ersten Bild dieser neuen Dias wird dann als Quelle *Dia* angegeben, die entsprechende Magazinnummer und als Dianummer 1 eingetragen. Nur wenn Dianummer und Magazinnummer angegeben sind, arbeitet diese Funktion. Nachdem diese Daten eingegeben wurden, wird die Funktion *Dias Nummerieren* aufgerufen. Hierbei werden alle Bilder der aktuellen Selektion iteriert und mit fortlaufenden Dianummern versehen.

## Selektionsnummern vergeben

Beim Selektieren werden die Bilder zum gewählten Selektionskriterium in der Reihenfolge des Bilddatums angezeigt. Alte Bilder sind in der [Selektion](#) vor jungen Bildern. Die Bilder an einem Tag sind abgesehen von der Uhrzeit alle gleichalt und werden darum in der Reihenfolge angezeigt, in der sie in die Datenbank eingefügt wurden (Das Eingügedatum wird in der [Statusbar](#) angezeigt).

Wenn Bilder zu einem Tagesdatum selektiert werden (durch Suche nach einem Datum, bei dem Sie auch den Tag angegeben haben, also 01.10.2006 oder durch eine Nachselektion), erscheint unter dem Vorschaubild in der **Navigationsleiste** ganz rechts auf der Hauptmaske ein Eingabefeld, das zuvor nicht sichtbar war: (Im Beispiel mit Nummer 21 beschriftet)



Mit der Funktion *Selektionsnummern vergeben* werden alle selektierten Bilder in der Reihenfolge der **Selektion** durchnummeriert.

Sie können dann anschließend mit der Funktion *Bildnummern inkrementieren* nach einem beliebigen Bild den Nummerierungsindex aller nachfolgender Bilder um eine von Ihnen angegebene Zahl erhöhen, um Bilder am Ende der Selektion aufzunehmen. Navigieren Sie dazu an das Bild in der aktuellen Selektion, nach dem ein oder mehrere andere Bild Bilder eingefügt werden sollen, tragen Sie in das Eingabefeld, in dem der Selektionsindex angezeigt wird die Zahl ein, um die inkrementiert werden soll und wählen Sie im Menü die Funktion *Bildnummern inkrementieren* aus.

### Praktisches Beispiel

Sie haben im Urlaub sowohl mit der herkömmlichen Spiegelreflexkamera Dias gemacht, als auch mit der Digitalkamera digitale Aufnahmen erstellt. Nach dem Urlaub fügen Sie per Autoinsert alle digitalen Bilder in die Datenbank. Anschließend scannen Sie die Dias (nachdem diese endlich entwickelt, gerahmt und in die Diakästen einsortiert sind). Diese gescannten Dias werden Sie dann wohl ebenfalls per Autoinsert in die Datenbank aufnehmen. So können Sie zur Selektion aller Bilder zu einem Urlaubstag sowohl Digitalbilder, als auch gescannte Dias als Ergebnis erhalten.

Da die Dias nach den Digitalbildern eingefügt wurden, erscheinen zuerst alle Digitalbilder und erst anschließend in der Selektion die gescannten Dias. Wenn Sie die Dias in die korrekte Reihenfolge bringen möchten, also in der Selektion weiter nach vorne bringen wollen, verfahren Sie wie folgt:

1. Sie nummerieren die gesamte Selektion eines Tages durch, indem Sie die Funktion *Selektionsnummern vergeben* betätigen. Hiermit erhalten Sie z.B. 23 Bilder in einer Reihenfolge, bei der die Bilder 21-23 an die Stelle nach dem Bild 9 gehören.
2. Um diese 3 Bilder korrekt einzuordnen, blättern Sie in der Selektion zum Bild 10 und betätigen die Funktion *Bildnummern inkrementieren*, um die Bilder ab dem selektierten um 3 zu erhöhen. Damit der Index der Bilder ab dem 10. Bild inklusive um jeweils 3 erhöht wird, müssen Sie im Eingabefeld Selektionsindex die Zahl 3 eingeben, bevor Sie die Funktion ausführen.

3. Nach der Erhöhung der Indizes ab dem 10. Bild brauchen Sie nur noch zu den Bildern 21-23 zu blättern (die jetzt den Index 24-27 haben) und den Index jeweils nacheinander auf 11, 12, 13 zu korrigieren und nach der Korrektur das jeweilige Bild in der Datenbank erneut [abzuspeichern](#).

## Bildnummern inkrementieren

Nach der [Selektion](#) von Bildern eines Tages und der Vergabe von [Selektionsnummern](#) können Sie im Eingabefeld Selektionsindex einen Wert eintragen. Um diesen Wert werden die Selektionsnummern ab dem aktuellen Bild der Selektion erhöht. So können Sie Bilder in eine gewünschte Reihenfolge bringen z.B. für eine Diashow.

## Funktionen des Markierung-Menüs


▼ ▲ [Datei](#) | [Bearbeiten](#) | [Anzeigen](#) | [Datenbank](#) | [Extras](#) | [Bild](#) | [Selektion](#) | [Markierung](#) | [Fenster](#) | [Hilfe](#)

### Markieren

Sie können Bilder markieren, indem Sie die entsprechende [Tastenkombination](#) betätigen, oder im [Menü](#) den Eintrag Bild-Markieren wählen. Eine weitere Möglichkeit, Bilder zu markieren besteht darin, im [Leuchtpult](#) die zu markierenden Bilder mit der rechten Maustaste anzuklicken.

### Markierung entfernen

Für die Markierung von Bildern gilt, dass der Markierungszustand immer wechselt, d.h. wenn ein Bild schon markiert ist und die Funktion zur Markierung erneut aufgerufen wird, verliert das Bild den Markierungszustand. Mit der Funktion *Markierung aufheben* werden alle aktuell markierten Bilder demarkiert, d.h. nach Aufruf dieser Funktion ist kein Bild mehr im markierten Zustand.

Die Markierungen von Bildern werden in der Datenbank abgespeichert, d.h. Sie können  beenden, ohne die Markierungen zu verlieren.

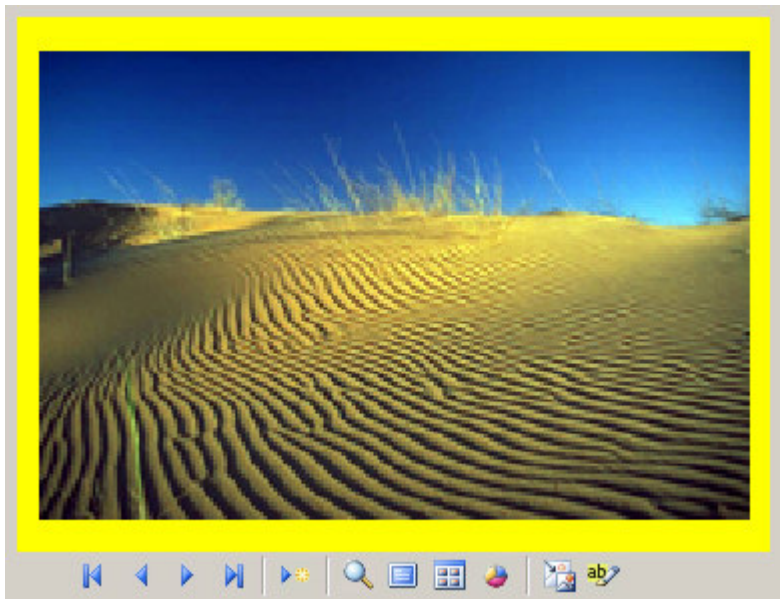
Mit markierten Bildern können folgende Aktionen durchgeführt werden:

- [Speichern](#)
- [Exportieren](#)
- [Beschriften](#)
- [HTML-Seiten erstellen](#)
- [Löschen](#)
- [Drehen](#)
- [Thumbnails neu erstellen](#)

Wenn Sie eine Auswahl von Bildern weiterverarbeiten möchten, die Sie nicht durch eine einzige Selektion erhalten können, müssen diese Bilder markiert werden. So können Sie nach und nach Bilder [selektieren](#) und anschließend jeweils die Selektion markieren. Beispielsweise möchten Sie alle besonders guten Bilder und alle Bilder an einem bestimmten Ort und alle Bilder, auf denen ein Freund abgebildet ist nach [HTML](#) exportieren, um diese [HTML](#)-Dateien dann in Form einer CD zu verschenken. Hierzu selektieren Sie nacheinander die gewünschten Bilder und markieren sie.

Die Markierung von Bildern ist ein Eintrag in der Datenbank, d.h. Sie können heute eine Reihe von Bildern markieren und anschließend Ihren Rechner herunterfahren um dann erst an einem Folgetag die markierten Bilder weiterzuverarbeiten. Ob ein Bild markiert ist, ist daran zu erkennen, ob im Hauptfenster ein Balken oberhalb des Bildes ersichtlich ist. Die folgende

Abbildung zeigt ein markiertes Bild:



### Markierung speichern

Speichert alle [markierten](#) Bilder in einem [anzugebenden](#) Verzeichnis in Kopie ab. Dabei werden die Bilder zuvor [skaliert](#) und [signiert](#), wenn diese Optionen gewählt sind.

### Markierung exportieren

Hiermit werden alle aktuell markierten Bilder [exportiert](#) .

### Webseiten erstellen

Mit dieser Funktion starten Sie den [HTML-Generator](#).

### Markierung beschriften

Mit Hilfe dieser Funktion werden alle markierten Bilder mit den Informationen beschriftet, die im [Autoinsert-Einstellungen-Dialog](#) vorgenommen wurden.

Vor der Ausführung der Funktion wird zunächst der Autoinsert-Einstellungen-Dialog geöffnet, um sicherzugehen, dass die richtigen Einstellungen vorliegen. Wenn die Beschriften-Funktion abgebrochen werden soll, betätigen Sie im Autoinsert-Einstellungen-Dialog die Schaltfläche *Abbrechen*.

Bei der Beschriftung werden keine Daten aus der Datenbank entfernt, sondern immer nur hinzugefügt, d.h. wenn Sie im Autoinsert-Einstellungen-Dialog nur die Kategorie *Portrait* ausgewählt haben, die zu beschriftenden Bilder aber schon anderen Kategorien angehören, wird lediglich die Kategorie *Portrait* hinzugefügt. Kommentare werden an bestehende Kommentare nach einem Trennzeichen - angehängt.

### Beschriftung Entfernen

Zum Entfernen von Daten geben Sie im Autoinsert-Einstellungen-Dialog die Zeichenfolge **!!** ein oder verwenden die dafür vorgesehenen Schaltflächen.

### Markierung drehen

Je nach gewählter Funktion werden alle markierten Bilder im - oder gegen den Uhrzeigersinn um 90° gedreht.

## Thumbnails neu erstellen

Erstellt zu den markierten Bildern ein neues [Vorschaubild \(Thumbnail\)](#).

## Markierung entfernen


Entfernt die Markierung aller Bilder.

## Markierte Bilder löschen

Löscht alle in der Datenbank markierten Bilder.

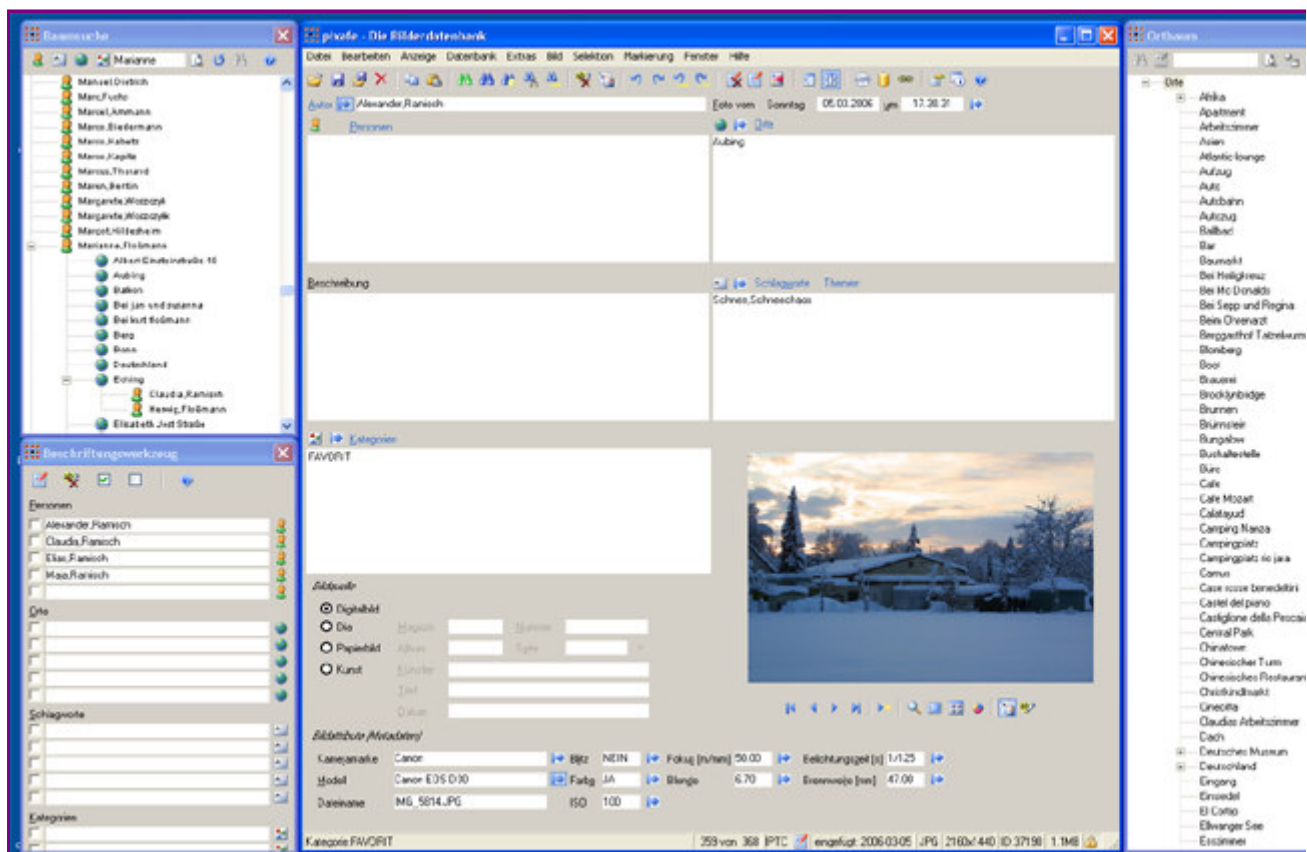
## Funktionen des Fenster-Menüs

▼ ▲ [Datei](#) | [Bearbeiten](#) | [Anzeigen](#) | [Datenbank](#) | [Extras](#) | [Bild](#) | [Selektion](#) | [Markierung](#) | [Fenster](#) | [Hilfe](#)

 bietet ab Version 5.0 verschiedene Möglichkeiten an, Fenster auszurichten und anzuordnen.

## Fenster ausrichten

Diese Funktion richtet viele Zusatzfenster so aus, dass sie direkt neben der Hauptmaske in gleicher Höhe dargestellt werden. Folgende Abbildung zeigt die Darstellung der Hauptmaske mit dem Beschriftungswerkzeug und dem Suchbaum auf der linken und dem Ortbaum auf der rechten Seite.

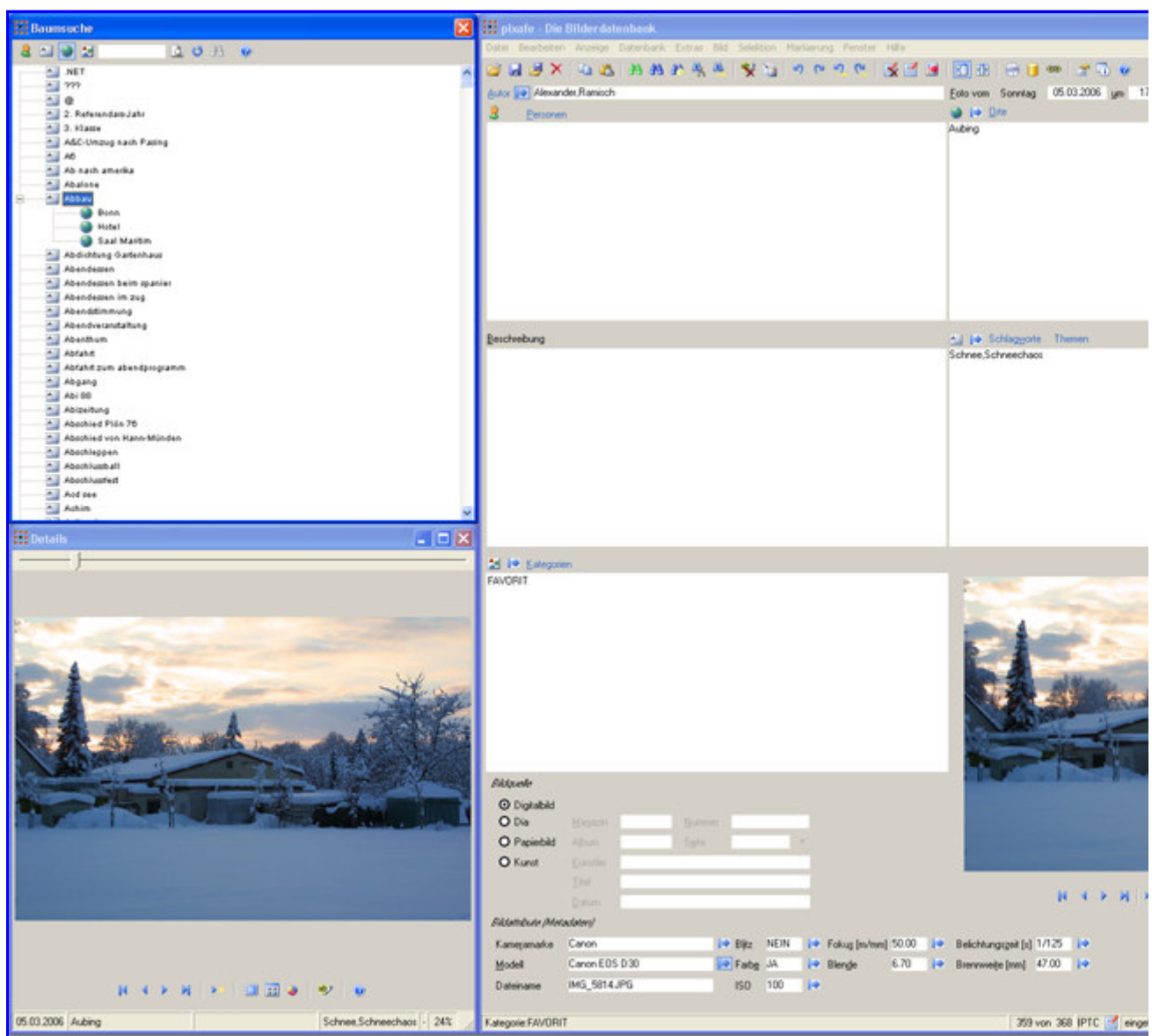


Die Zusatzfenster teilen sich die Höhe der Hauptmaske, d.h. wenn Sie auf einer Seite 2 Zusatzfenster anzeigen, sind diese halb so hoch wie die Hauptmaske. Wird eines der Zusatzfenster wieder geschlossen, wird das verbleibende in der Höhe angepasst. Auch bei der Größenänderung der Hauptmaske werden die entsprechenden Größen der angedockten (ausgerichteten) Zusatzfenster neu ermittelt. Da die Zusatzfenster eine bestimmte Minimalbreite haben, wird die Breite der Hauptmaske dann verringert, wenn für das angedockte Zusatzfenster auf dem Bildschirm nicht mehr genug Platz wäre.

Sie können den Modus *Fenster ausrichten* abschalten, indem Sie im Menü Fenster-Fenster ausrichten abwählen. Nur dann, wenn dort ein Häkchen angezeigt wird, werden die Zusatzfenster automatisch ausgerichtet. Andernfalls werden sie dort angezeigt wo Sie sie zuletzt geschlossen hatten.

## Fenster anordnen

Im Gegensatz zum Ausrichten von Fenstern bewirkt die Funktion Fenster anordnen die immer gleiche Darstellung der Hauptmaske, der [Detailansicht](#) und des Suchbaumes in der folgenden Art:




Hierbei werden alle ggf. noch offenen Zusatzfenster geschlossen.



## Zusatzfenster schließen

Hiermit schließen Sie alle Zusatzfenster, wie [Auswahllisten](#), Einstellungsdialoge etc.

## Fensterpositionen zurücksetzen

 merkt sich zu jedem [Dialog](#) die letzte Positon und Dialoggröße. So können Sie sich alle [Auswahllisten](#) nach Belieben auf dem Desktop ausrichten und in eine gewünschte Größe ziehen. Diese bleibt auch noch nach Programmende gespeichert. Beim Einspielen eines neuen Updates müssen die Dialoggrößen zurückgesetzt werden. Hierzu dient diese Funktion.

## Funktionen des Hilfe-Menüs

▼ ▲ [Datei](#) | [Bearbeiten](#) | [Anzeigen](#) | [Datenbank](#) | [Extras](#) | [Bild](#) | [Selektion](#) | [Markierung](#) | [Fenster](#) | [Hilfe](#)

## über pixafe

Zeigt Informationen an wie die die aktuelle Versionsnummer und den Lizenznehmer.

## pixafe Hilfe

Öffnet die Hilfe.

## Registrieren

Startet den [Dialog](#) zum Registrieren.



[Inhaltsverzeichnis](#) | [Index](#) | [Menü](#) | [Tastaturkürzel](#)